

Reflektionsmethoden für eigenen EU

Beitrag von „Schwamm drüber“ vom 29. November 2011 21:51

Stimmt, an der Erfahrung arbeite ich noch.

Zitat

Für genauere Antworten solltest Du vielleicht auch mal beschreiben, was bei den UBs nicht lief!

Na, das ist es ja- es waren unterschiedliche Dinge - bei dem einen habe ich meine Schüler nach einem Einstieg und einer Vorbereitung in PA eine Schreibarbeit machen lassen und die dann in einem zweiten Schritt von Partnern korrigieren lassen, doch mein FL meint, ich könne doch Schüler in einer Stunde nicht so viel schreiben lassen, das sollte ich doch lieber auf die Hausarbeit beschränken und die SuS vor allem viel sprechen lassen. Gut, wäre ich so nicht drauf gekommen. Beim anderen mal hatte ich dann den anderen Extremfall, ich hatte die SuS einen kurzen Dialog einüben lassen, den dann vor dem Plenum vorstellen lassen - da meinte er, ich hätte was zum visualisieren gebraucht bei der Auswertung. Ok, habe ich dann also auch aufgenommen in meine mentale Checkliste. Das sind aber beides Dinge, die so vermeidbar sind, wenn das einem einer vorher sagt.

Daher die Vagheit meiner Frage. Gibt es Dinge, auf die ihr immer achtet, oder Faustregeln (FL: "Zweimal die Stunde etwas schreiben ist in der Regel einmal zu viel"), denen ihr folgt?